

Neubau
Wasserreservoir Mannenberg,
Oktober 2021 – Ende 2025

 WASSERVERBUND
REGION BERN AG

BAUSTART ERFOLGT AM 11. OKTOBER 2021

—
Eine sichere Wasserversorgung
in der Region Bern – auch für die
kommenden Generationen

www.reservoir-mannenberg.ch



INFORMATION
11. Oktober bis
vor Weihnachten
2021

Das über 100 Jahre alte Reservoir Mannenberg muss durch einen Neubau ersetzt werden, um die Grundversorgung mit Trinkwasser für 17 Gemeinden in der Region Bern auch in Zukunft sicherstellen zu können. Am 11. Oktober 2021 erfolgt der Baustart für dieses bedeutende Projekt. Die Wasserverbund Region Bern AG informiert während der gesamten Bauzeit proaktiv über die verschiedenen Etappen und über die damit verbundenen Verkehrs- und Sicherheitsmassnahmen.

Die Wasserverbund Region Bern AG (WVRB AG) stellt für über 250'000 Menschen in 16 Gemeinden und in der Stadt Bern die Grundversorgung mit Trinkwasser sicher. Dafür betreibt sie Wasserfassungen, Pumpwerke, Reservoirs und die entsprechenden Transportleitungen.

Sorgfältige Zustandsabklärungen beim heutigen Reservoir Mannenberg haben erhebliche Mängel

aufgezeigt. Die Anlage weist in Bezug auf die Anforderungen des Lebensmittelgesetzes Defizite auf. Zudem ist die Bausubstanz stark sanierungsbedürftig. Aus diesen Gründen wird ein neues Trinkwasserreservoir gebaut, das den heutigen Vorschriften entspricht und die Bedürfnisse für die kommenden Generationen erfüllt. Die WVRB AG hatte im Mai 2019 bereits über das Bauvorhaben informiert.



Eingang neues Wasserreservoir mit Betriebsgebäude

Termine und erste Bauarbeiten bis vor Weihnachten 2021

Die WVRB AG kommuniziert gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinden Ittigen und Bolligen bauphasengerecht.

Gesamtdauer	11. Oktober 2021 – 4. Quartal 2025
Bauzeiten	Montag – Freitag
11. Oktober – Anfang November 2021	Umbau der Strassenkreuzung Ittigen-, Lutertalstrasse/Stampachgasse. Hierfür wird eine Bauinstallation beim alten Reservoir Mannenberg nötig.
Anfang – Ende November 2021	Erstellung einer separaten zweispurigen Baupiste, einhergehend mit Werkleitungsarbeiten, parallel zur Stockhornstrasse.
Ende November – vor Weihnachten 2021	Ausbau des Bauinstallationsplatzes neben dem Gelände des neuen Wasserreservoirs, verbunden mit den nötigen Werkleitungsanpassungen.

Organisation des Baustellenverkehrs

Auf der Lutertalstrasse sind bis auf den Umbau der Strassenkreuzung Ittigen-, Lutertalstrasse/Stampachgasse keine baulichen Massnahmen nötig. Die heutige Führung des individuellen und öffentlichen Strassenverkehrs bleibt bis zum Abschluss aller Arbeiten unverändert.

Die Hauptbelastung auf der Lutertalstrasse findet im November bis vor Weihnachten 2021 statt; dann, wenn die Baupiste und der Installationsplatz gebaut werden.

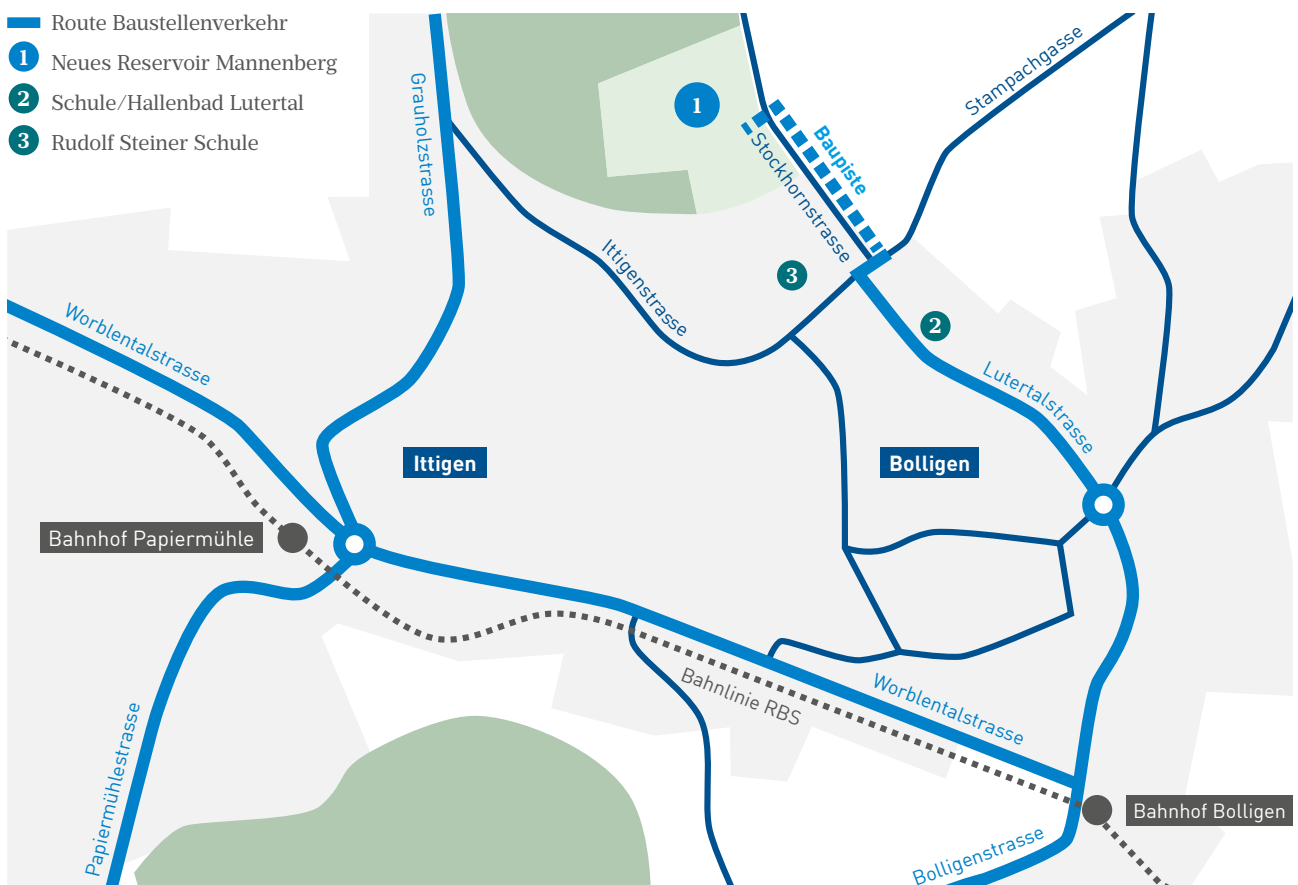
Verkehrsaufkommen Lutertalstrasse

Das Schwerverkehrsaufkommen beträgt je nach Arbeitsphase ca. 6 bis 60 Lastwagen pro Tag und kann an wenigen Ausnahme-Spitzentagen bis 100 Lastwagen betragen.

Bei einer Verkehrsmessung im Jahr 2020 beim obersten Fussgängerstreifen auf der Lutertalstrasse hat sich ein Verkehrsaufkommen von 2'200 Fahrzeugen ergeben. Dies bedeutet: Auf der Lutertalstrasse wird ein Mehrverkehr von maximal 10% erwartet.

Route für die Lastwagen

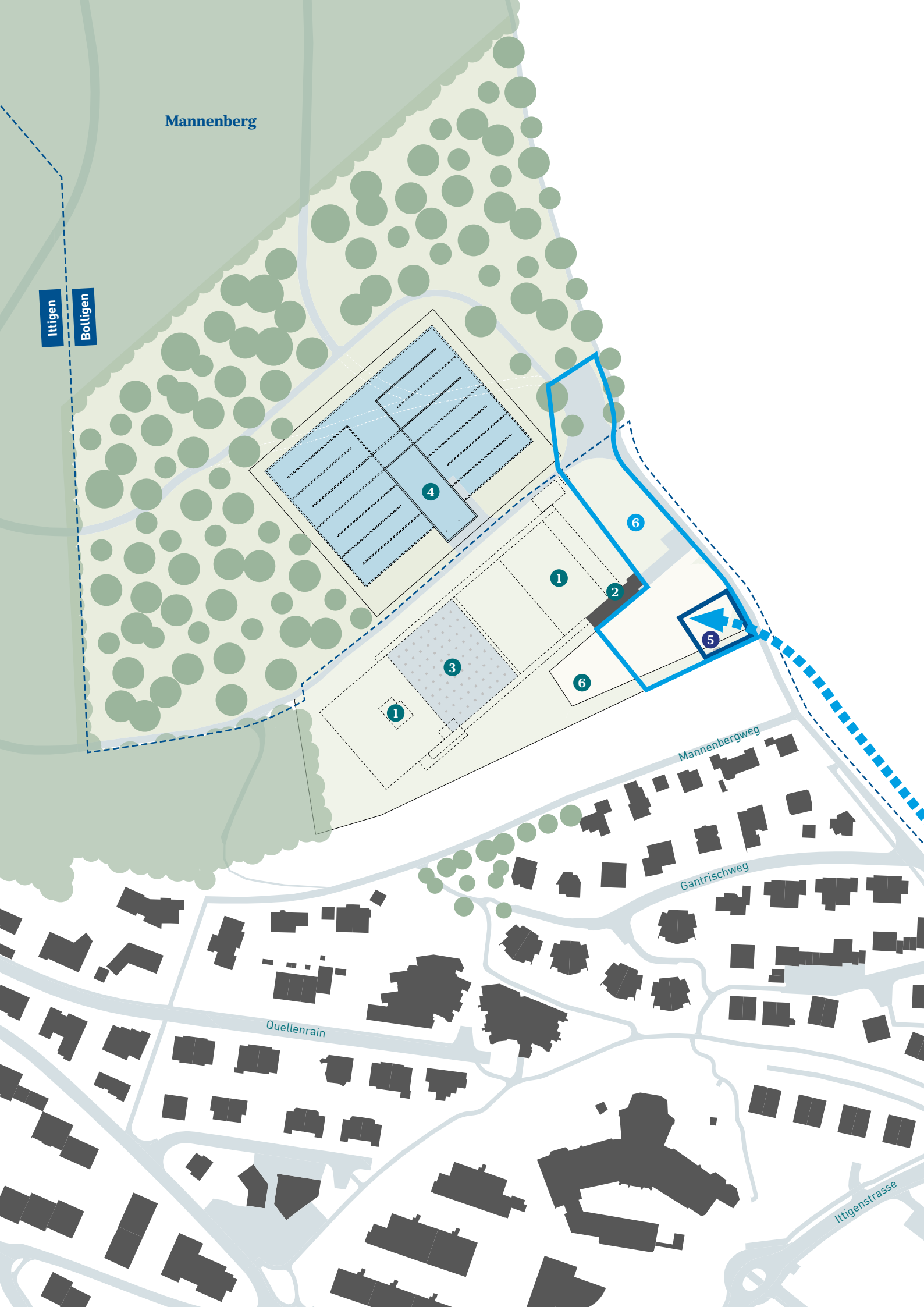
Die WVRB AG hat für den Schwerverkehr eine strikt einzuhaltende Route für Lastwagen vorgegeben. Sie wird offiziell ausgeschildert. Der Weg führt vom Bahnhof Bolligen via Bolligen- und Lutertalstrasse zur Baustelle und retour. Sowohl die Gemeinde Ittigen wie auch die Gemeinde Bolligen wollen zusätzlichen Verkehr in den Quartierstrassen vermeiden. Die Bauunternehmungen werden angewiesen, die vorgegebene Route einzuhalten.



Mannenberg

Ittigen

Bolligen



4

1

2

6

1

3

6

5

Mannenberweg

Gantrischweg

Quellenrain

Ittigenstrasse

Einige Zahlen und Fakten zum neuen Wasserreservoir

Gesamtanlage	99,0 x 74,0 m
Betriebsgebäude	16,6 x 47,1 m
Räume	4 Kammern und 1 Betriebsgebäude
Nutzungsvolumen	30'000 m ³

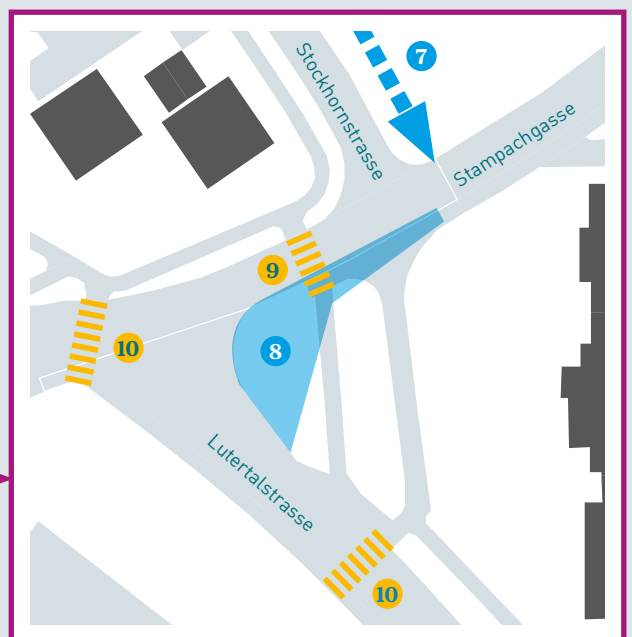
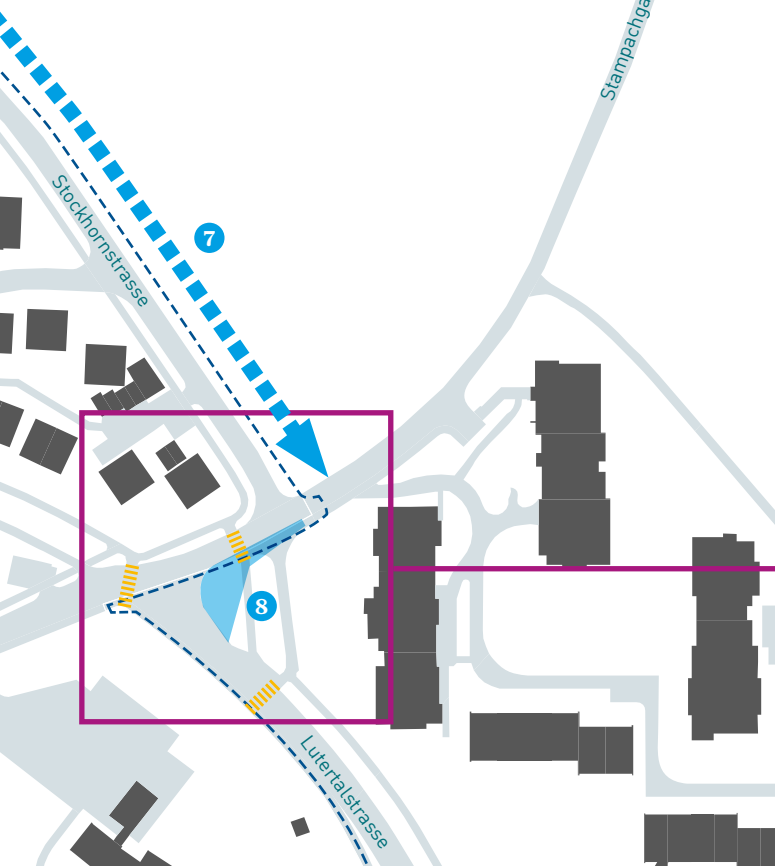
- 1 Abbruch altes Wasserreservoir
- 2 Altes Turmgebäude mit Schieberhaus wird erhalten
- 3 Alte Wasserkammer bleibt bestehen
- 4 Neues Wasserreservoir mit Betriebsgebäude
- 5 Bauinstallationsplatz Baupiste (Oktober 2021)
- 6 Bauinstallationsplatz Reservoir (Dezember 2021)
- 7 Baupiste
- 8 Umbau Strassenkreuzung
- 9 Neuer Fussgängerstreifen
- 10 Bestehende Fussgängerstreifen

Baupiste parallel zur Stockhornstrasse

Damit das angrenzende Quartier nicht durch den Baustellenverkehr belastet wird und um eine erhöhte Verkehrssicherheit zu erreichen, wird parallel zur Stockhornstrasse eine zweispurige Baustellenpiste gebaut. Diese wird mit einem Strassenbelag versehen, um Staubbelastungen zu verhindern. Zudem wird beim Ausgang des Installationsplatzes eine Radwaschanlage installiert.

Umbau Strassenkreuzung Ittigen-, Lutertalstrasse/Stampachgasse

Die Strassenkreuzung Ittigen-, Lutertalstrasse/Stampachgasse wird umgebaut, damit die Lastwagen gut in die Baupiste einlenken können; zudem sollen damit Rückstaus auf der Ittigen- und der Lutertalstrasse verhindert werden. Während des Umbaus der Strassenkreuzung wird der Strassenverkehr mit einer Lichtsignalanlage geregelt. Zusätzlich wird während den Bauarbeiten ein Verkehrsdienst angeboten. Die heute angelegten Fusswege und Fussgängerstreifen bleiben bestehen. Nach Abschluss der Arbeiten wird über die Stampachgasse ein weiterer Fussgängerstreifen angelegt werden.



Verkehrsregime Lutertalstrasse mit Verkehrsüberwachung

Die WVRB AG beauftragte die Firma verkehrsteiner ag mit der Erarbeitung eines Verkehrs- und Sicherheitskonzepts. Für den Strassenverkehr wird auf der Lutertalstrasse das Tempolimit bis zum Bauende von 40 km/h auf 30 km/h* reduziert. Die Massnahme tritt ab Baubeginn in Kraft. Zudem werden an der Strecke in jeder Fahrtrichtung zwei Inforadars (Anzeige der gefahrenen Geschwindigkeit) montiert. Diese Massnahmen wurden von den Tiefbauämtern der Gemeinden Ittigen und Bolligen wie auch seitens der Kantonspolizei Bern geprüft und verabschiedet. Die Wirksamkeit wird durch die verkehrsteiner ag regelmässig überprüft.

* Vorbehältlich einer Bewilligung durch den Kanton Bern.
Das Bewilligungsverfahren wurde eingeleitet.



Auswirkungen auf das Naherholungsgebiet Mannenberg



Der Zugang zum beliebten Naherholungsgebiet Mannenberg bleibt bis auf kurze Unterbrüche über die gesamte Bauzeit hinweg möglich. Wo nötig, werden einzelne Fusswege umgeleitet, die entsprechend gekennzeichnet werden. Die Grillstelle wird aufgehoben.

Auch die inoffiziellen Parkplätze beim Mannenbergwald werden gegen Ende 2021 für die ganze Bauzeit aufgehoben. Beim Bauinstallationsplatz werden als Alternative zehn Parkplätze angeboten. Während des Baus der Baupiste sind Besucherinnen und Besucher gebeten, ihre Fahrzeuge in der Blauen Zone auf der Stockhornstrasse abzustellen.

Proaktive Kommunikation über die gesamte Bauzeit hinweg

Die WVRB AG informiert die Anwohnerinnen und Anwohner über die gesamte Bauzeit hinweg proaktiv über die verschiedenen Bauphasen und die damit einhergehenden Gegebenheiten. Sie verschickt bauphasengerecht Informationsflyer oder verteilt Flugblätter. Die aktuellen Informationen sind jederzeit auch auf der Projektwebsite abrufbar:

www.reservoir-mannenberg.ch

Hinweise zum Bauvorhaben allgemein werden zudem auf den Websites der Gemeinden Ittigen und Bolligen aufgeschaltet:

www.ittigen.ch
www.bolligen.ch



Informationen betreffend Schulen

Die Eltern von Schulkindern der Schule Lutertal und der Rudolf Steiner Schule werden separat über den **E-Mailversand der Schulleitungen ab dem 11. Oktober 2021** – eine Woche vor Schulbeginn – informiert. **Das Hauptthema: die Schulwegsicherung auf der Lutertalstrasse.**

Nächste Projektinformation

Die Informationen für die nächste Bauetappe im ersten Quartal 2022 sind auf die zweite Hälfte des Dezembers 2021 hin geplant.

Fragen zum Neubau
Wasserreservoir
Mannenberg?
Kontaktieren Sie uns.

Wasserverbund Region Bern AG
Lindenauweg 10 | Postfach | 3001 Bern
Telefon 031 370 12 60
www.wvrb.ch | info@wvrb.ch



www.reservoir-mannenberg.ch